



## Wir bieten für Sie an:

### 1. Workshops für Schulklassen

- **3. Klasse:** „PC-Spiele versus analoge Spiele“ – die Kinder setzen sich aktiv damit auseinander, welche Auswirkungen sowohl PC-Spiele als auch analoge Spiele auf ihren Körper, Sozialleben, Sinneserfahrungen und seelisches Wohlbefinden haben.
- **4. Klasse:** „Internet versus Bibliothek“ – die Kinder setzen sich aktiv damit auseinander,
  - welche Vor- und Nachteile (Gefahren) die Nutzung des Internets und der Bibliothek haben.
  - wie das Internet entstanden ist
  - welche Vorteile Medien mit sich bringen bzw. warum digitale Medien für die Menschen so attraktiv sind
  - Welche Regeln Kinder bezüglich Medienkonsum haben sollten
- **5. Klasse:** „PhoneSmart!“ – wir thematisieren gemeinsam und interaktiv den Umgang mit Handy, Tablet und Co.
  - Wie lange und mit welcher Intensität nutzen Menschen eigentlich Bildschirmmedien und welche Auswirkungen hat ein zeitlich betrachteter intensiver Konsum auf Körper, Geist und Seele
  - Anhand eines Quiz thematisieren wir Themen wie Cybermobbing, Umgang mit Social Messengers, Gefahren von Social Media, Kontakt mit Fremden, „Handystrahlung“, Hacking, Tracking, Datenschutz, Sucht u.v.m.
- **6. Klasse:** „Klassenchatregeln“ – die Schüler erstellen Regeln für den Klassenchat bzw. erstellen Kommunikationsregeln für die digitale Welt. Mit Regeln, Hilfe von Lehrkräften, Schulsozialarbeitern und Tutoren sollen Klassen in ihren Chats begleitet werden, um ungeeignete Inhalte und gefährliche oder entsprechende negative Situationen zu vermeiden bzw. ein positives Kommunikationserlebnis zu erzielen.
- **7. Klasse:** „Chatten, Daddeln, Zocken“ – anhand eines anonymen „Konsum“-tests schauen wir gemeinsam, wo wir zum Thema Medienkonsum verortet sind und überlegen, wie wir evtl. (in Paararbeit) gegensteuern können.
- **9.-11. Klasse:** „Selbst – Selfie – Social Media“ – Wie beeinflussen Social Media Anwendungen mein Selbstbild, Wünsche, Verhalten und meine Wahrnehmung von anderen und meiner Umwelt. Wie kann ich evtl. gegensteuern.

## 2. Vorträge und Workshops für Eltern und Multiplikatoren

- zu Gefahren im Zusammenhang mit der (übermäßigen) Nutzung von digitalen Medien und
- Lösungen:
  - o Wie gestalten Eltern ihre Rolle in Sachen Medienerziehung?
  - o Welche Grundprinzipien gibt es bei einer erfolgreichen Medienerziehung aus der Sicht der Suchtprävention und der Erziehungswissenschaft?

## 3. Begleitung der Schule im Prozess „Medien bewusste Schule“

Implementierung eines suchtpreventiven Medien-Konzeptes an der Schule.

**Genauere Angaben zu den Angeboten bitte per Telefon oder E-Mail erfragen.**